

Bericht der VKZ vom Montag, 18.12.2017

# Ein neuer Rekord in der Illinger Backstube

## Fünftklässler und der Bäckermeister schaffen für den guten Zweck –30 Kinder auf einmal sind bei Ralf Schaefer zu Gast



Schüler vom Vaihinger Friedrich-Abel-Gymnasium haben gestern in der Backstube von Ralf Schaefer in Illingen feste geschafft. Weihnachtsplätzchen sind entstanden, die beim Open-Air-Kino am 22. Dezember verkauft und der Erlös gespendet wird.



Illingen/Vaihingen. Bäckermeister Ralf Schaefer ist zwar sturmerprobt, da er regelmäßig in der Backstube seiner Bio-Bäckerei in Illingen Kindergärten und Schüler zu Gast hat. Gestern wird mit der Klasse 5 d des Vaihinger Friedrich-Abel-Gymnasiums (FAG) aber ein neuer Rekord erzielt. „30 Kinder hab ich hier noch nicht gehabt“, räumt Schaefer ein und wuchtet vorbereiteten Mürbteig in eine Knetmaschine.

Rund 30 Kilogramm verschiedener Mürbteigsorten hat der Bäckermeister vorbereitet, welche die Kinder zu

Vanillekipferl, Husarenkrapfen, Butter S, gefüllten Nussplätzchen und Hildabrötchen verarbeiten. Schaefers Bedingung: Es müssen fünf Erwachsene mitkommen, sonst sei das nicht zu schaffen. Gebacken wird zwei Stunden lang für einen guten Zweck. „Die ganze Schule nimmt jedes Jahr an der Aktion Action!Kidz der Kindernothilfe teil“, erklärt Klassenlehrerin Katharina Wetz. Bei der Kampagne des Vereins Kindernothilfe schließen sich Mädchen und Jungen zu Teams zusammen und sammeln Spenden, die in ein Projekt gegen gefährliche und ausbeuterische Kinderarbeit fließen.

Dass dies bei der 5 d im Klassenverband klappt, findet Lehrerin Wetz besonders schön – so profitiere der Klassenverband und das Spendenkässle gleichermaßen. Bis in diesem aber Bares klingelt, vergehen noch ein paar Tage. Zunächst wird gebacken. Elternvertreterin Silke Ben Hajla sei „sehr rührig“, lobt Wetz. Sie habe die Idee entwickelt, Kekse zu backen, diese beim Open-Air-Kino mit der „Feuerzangenbowle“ auf dem Vaihinger



Marktplatz am 22. Dezember zu verkaufen und den Erlös schließlich an Action!Kidz zu spenden. Bei mehreren Bäckereien habe sie angefragt und der Illinger Bio-Bäcker habe gleich zugesagt, sagt die Elternvertreterin begeistert. Der Teig und die weiteren Zutaten sind eine Spende des Bäckermeisters. Auch der Bus-Transfer von Vaihingen nach Illingen und zurück erfolgt kostenlos mit dem Eberhardt-Bus.

Die Kinder sind jedenfalls voll bei der Sache. Michael hat



schon öfter Ausstecherle gemacht, freut sich aber trotzdem aufs Backen. Abdul erzählt, dass sein Vater auch Bäcker sei und er schon immer geholfen habe, aber mehr beim Putzen und Spülen. Seit zweieinhalb Jahren sei die aus Syrien stammende Familie jetzt in Deutschland. und der Vater backe jeden Tag daheim Kuchen. Weihnachtsgebäck habe es in Syrien auch gegeben. Bei der Mädchengruppe, die am Teig für die Ausstecherle steht, freut sich Dilara ebenfalls aufs Helfen, obwohl sie erst vor zwei Tagen Weihnachtsplätzchen gebacken habe. Für die Buben, denen die Aufgabe zufällt, Vanillekipferl zu formen, ist das eine Premiere, die Spaß macht.

Bei der Kampagne Action!Kidz der Kindernothilfe unterstützen Kinder und Jugendliche in Begleitung von Erwachsenen seit 2007 Projekte gegen ausbeuterische Kinderarbeit. Das Geld der aktuellen Kampagne kommt Kindern in Indien zugute. Die Weihnachtskekse der FAG-Schüler werden am 22. Dezember beim Open-Air-Kino in Vaihingen verkauft.

